



Wettkampfordnung Kreispokal Ostsachsen (gültig ab 21.01.2018)



1. Grundsatz

Wettkampffregeln und Spielerkleidung sind in den jeweiligen Statuten des BKV geregelt.

2. Startberechtigung

- (1) Startberechtigt sind alle Mannschaften auf Kreisebene des RFA-Billard Ostsachsen mit ihren gemeldeten Sportler der laufenden Saison.
- (2) Wird nur eine Mannschaft eines Vereines (auf Kreisebene) gemeldet, so ist dies automatisch die höchstklassigste Mannschaft des Vereins (alle Sportler auf Kreisebene sind spielberechtigt)
- (3) Werden mehrere Mannschaften eines Vereins gemeldet, so spielen diese mit ihren jeweiligen Besetzungen (Ausnahme: Spieler niederklassiger Mannschaften dürfen höherklassig spielen).
- (4) Der Einbezug von Sportlern der Regionalebene führt zum Matchverlust und Bußgeld.

3. Startzusagen

- (1) Alle Mannschaften auf Kreisebene des RFA-Billard Ostsachsen werden automatisch für die Teilnahme am Kreispokal gesetzt, d.h. es sind damit keine Anmeldungen mehr erforderlich.
- (2) Möchte eine Mannschaft nicht spielen, so ist dies dem Sportwart-Ostsachsen (SW-OS) Ingo Neumann zu melden.
- (3) Es besteht Absagepflicht bis Ende der Saison.**
- (4) Sagt eine Mannschaft ihr angesetztes Spiel ab, so gilt dieses Spiel als verloren.
- (5) Die Spielabsage hat min. 24 Stunden vor Spielbeginn beim Gastgeber und SW-OS zu erfolgen.
- (6) Tritt eine Mannschaft ohne Absage zu einem ihrer Spiele nicht an, so gilt dieses Spiel als verloren. Es folgt der Turnierausschluss für das Folgejahr und ein Bußgeld. Im Falle einer umsonst angereisten Mannschaft sind die entstandenen Unkosten zu begleichen.

4. Spielsystem

- (1) Jede Mannschaft tritt mit 4 Spielern an und jeder spielt 1 x 100 Stoß. Die Summe der Einzelresultate der Mannschaften entscheidet über den Gewinner des Spieles.
- (2) Bei Gleichstand entscheidet das höchste Einzelergebnis.
- (3) Bei Gleichheit aller Einzelergebnisse gewinnt die Mannschaft mit dem geringeren GD der letzten Saison.
- (4) Es wird im KO-System gespielt.
- (5) Das Spielsystem ist auf dem vorgefertigtem Protokoll ersichtlich.
- (6) Jede Spielansetzung wird durch Los erstellt.
- (7) Gelost werden 3 Mannschaften, wobei der GD-Schwächste der Vorsaison das Heimrecht erhält und den Gastgeber stellt.
- (8) Ab Runde 2 entscheidet das Los.
- (9) Die Ansetzung wird als nicht ausgefüllter Spieltag ausgereicht.
- (10) Es werden die Protokollformulare in elektronischer und schriftlicher Form ausgereicht.
- (11) Die Finalrunde wird nicht zwingend auf neutralem Boden ausgetragen.

5. Ergebnismeldung

- (1) Für die Übermittlung der Spielergebnisse ist der Gastgeber verantwortlich.
- (2) Bei elektronischer Ergebnisübermittlung per Protokollvorlage zeichnet der Gastgeber.
- (3) Bei elektronischer Ergebnisübermittlung schriftlicher Protokolle ist das Originalprotokoll nachzureichen.

6. Sonstiges

- (1) Eine gesonderte Erhebung einer Startgebühr erfolgt nicht. Diese ist bereits in der Saison-Startgebühr enthalten und wird bei Nichtantreten auch nicht zurückerstattet.
- (2) Es werden keinerlei Kosten für Fahrten oder Brettmieten durch die RFA-Billard Ostsachsen übernommen (Ausgenommen: Turnierleitung bei Finalspielen).
- (3) Spielverlegungen nur nach Absprache aller Beteiligten um max. 3 Tage zugelassen.
- (4) Sollte die Partie bis dato nicht absolviert sein, gilt das Spiel als verloren.

Sollten in Runde 1 mehr als 27 Mannschaften am Start sein, werden mehr Begegnungen angesetzt. Bei mehr als 9 Begegnungen ziehen nur die besten 9 Gewinner in Runde 2.

1. Runde	27 Mannschaften	9 Begegnungen
2. Runde	09 Mannschaften	3 Begegnungen
Finale	03 Gewinner aus Runde 2	

Spieltag siehe Ansetzung
Allgemeiner Spielbeginn 10.00 Uhr

Platz 1 und 2 nehmen am Regionalpokal-Ostsachsen teil.

Sportwart Ostsachsen

Ingo Neumann **0176 62224932** neumannx3@t-online.de

Regionalwart Ostsachsen

Hanno Pfortner **0172 2764331** hannopfoertner@aol.com

Bischofswerda 21.01.2018